

BEITRÄGE ZUM WELTGESCHEHEN

ROLAND KRUG VON NIDDA

Marianne 39

336 Seiten / 85 Bildtafeln / 4 Karten und zeitgenössische
französische Karikaturen / Leinen RM 8.50

7.-12. Tausend

Welches Frankreich steht uns gegenüber? Wie sehen Land und Volk heute aus? Wer sind die Politiker hinter der Maginotlinie? Antwort gibt Krug v. Nidda in seinem heute ebenso wie bei seinem Erscheinen höchst aktuellen Buch. Unter den verschiedenen Frankreich-Veröffentlichungen der letzten Jahre nimmt dieses Buch einen besonderen Platz ein, weil ein Mann von größter Aufgeschlossenheit allen Dingen des Lebens gegenüber unseren Nachbarn einmal total angepackt hat in seiner Zeitlosigkeit wie in seiner augenblicklichen Situation. Es ist eines der aktuellsten kulturpolitischen Bücher, ein aus Anschauung und Erlebnis gewachsener fesselnder Bericht. *die neue linie*, Sept. 39

Wieder lieferbar Anfang Mai

HANS E. FRIEDRICH

Tradition und neue Welt

Eine Rechenschaft im Umbruch der Zeit

272 Seiten, Leinen RM 4.80

4. Tausend

Ein gediegener historischer Sinn, entschiedene Stellungnahme zu der Beziehung von Staat und Glaube und eine großartige geschichtsphilosophische Erkenntnis, die vom Mittelalter über die reformatorische Tat Luthers bis zu dem Ansatzpunkten des neuen, gesamtdeutschen Werdens führt, zeichnet das Buch aus und stellt es in die erste Reihe lebensvoller Betrachtung der heutigen deutschen Wirklichkeit. *Blätter für Bücherfreunde*, Leipzig, Heft 5

Wieder lieferbar:

PAUL GÖLDNER

Der Feldzug in Polen

Dokumente, Bilder, Berichte

Leinen RM 2.80

30.-40. Tausend

Der große, sich ständig steigende Erfolg dieses Buches ruht auf der Gediegenheit und der dokumentarischen Vollständigkeit seiner Darstellung, nicht zuletzt auch auf seiner würdigen Ausstattung. Der umfangreiche Bilderteil und die genauen Karten vervollständigen seinen Wert.

Dieses Buch ist das beste, das zum Thema Kriegswirtschaft geschrieben wurde. *Stuttgarter Neues Tagblatt*, 21.1.40

JOSEF WINSCHUH

Gerüstete Wirtschaft

280 Seiten, Leinen RM 5.80

3 Monate nach Erscheinen

5.-10. Tausend

Worin liegt das Wesen des guten Wirtschaftsschriftstellers? Zwei Dinge sind es, die ihm nötig sind: er muß sachvertrauensvoll sein in der Wirtschaftstheorie, und er muß das Können haben, diese Theorie in der Darstellung zu geben. Das Buch ist eine lose Folge von Kapiteln, jedes in sich geschlossen, aber verknüpft durch das Band einer scharf eingefädelten Absicht, nämlich die Elemente der Wirtschaft jene Grundrichtung eingeschmiedet. Diese Absicht bleibt durchaus unaufdringlich den Zusammenklang der einzelnen Darstellungen, möglicherweise, auf den Handelskrieg, auf die Kriegswirtschaft, auf die staatliche Lenkung nachfühlen, den Aufmarsch der Kriegswirtschaft und naturalistischer Zeichnung aufs Papier gebracht. Winschuh gibt Lektüre im besten Sinne des Wortes. Er verlangt stellenweise viel, aber er lohnt die Mühen des Lesers.

Diese Aufsätze, die uns heute alle angehen, führen nicht nur hervorragend und klärend in die wirtschaftspolitischen Zusammenhänge ein, sondern sind zugleich Meisterstücke des heutigen deutschen Journalismus, wozu sie ein ständig spürbares hohes Verantwortungsbewußtsein und ein tiefes Verständnis des deutschen Lebens und der deutschen Sprache zeigt. *die neue linie*, Februarheft 1940

Worin liegt das Wesen des guten Wirtschaftsschriftstellers? Zwei Dinge sind es, die ihm nötig sind: er muß sachvertrauensvoll sein in der Wirtschaftstheorie, und er muß das Können haben, diese Theorie in der Darstellung zu geben. Das Buch ist eine lose Folge von Kapiteln, jedes in sich geschlossen, aber verknüpft durch das Band einer scharf eingefädelten Absicht, nämlich die Elemente der Wirtschaft jene Grundrichtung eingeschmiedet. Diese Absicht bleibt durchaus unaufdringlich den Zusammenklang der einzelnen Darstellungen, möglicherweise, auf den Handelskrieg, auf die Kriegswirtschaft, auf die staatliche Lenkung nachfühlen, den Aufmarsch der Kriegswirtschaft und naturalistischer Zeichnung aufs Papier gebracht. Winschuh gibt Lektüre im besten Sinne des Wortes. Er verlangt stellenweise viel, aber er lohnt die Mühen des Lesers.

Diese Aufsätze, die uns heute alle angehen, führen nicht nur hervorragend und klärend in die wirtschaftspolitischen Zusammenhänge ein, sondern sind zugleich Meisterstücke des heutigen deutschen Journalismus, wozu sie ein ständig spürbares hohes Verantwortungsbewußtsein und ein tiefes Verständnis des deutschen Lebens und der deutschen Sprache zeigt. *die neue linie*, Februarheft 1940

Diese Aufsätze, die uns heute alle angehen, führen nicht nur hervorragend und klärend in die wirtschaftspolitischen Zusammenhänge ein, sondern sind zugleich Meisterstücke des heutigen deutschen Journalismus, wozu sie ein ständig spürbares hohes Verantwortungsbewußtsein und ein tiefes Verständnis des deutschen Lebens und der deutschen Sprache zeigt. *die neue linie*, Februarheft 1940

HERMANN ZIESE-BERINGER

Generäle, Händler und Soldaten

Ein Totentanz der Tatsachen um die von Gegenüber

259 Seiten, Leinen RM 6.80

35.-38. Tausend

Wie England auch im Weltkrieg sein Händlerinteresse allem voranstellte, wie es nismals in der Geschichte sol-datisch, sondern im wesentlichen händlerisch dachte, das zeigt das Buch „Generäle, Händler und Soldaten“. Dieser „Totentanz der Tatsachen um die von Gegenüber“ ist ein Symbol für das hintergründige Gesicht Englands im großen Krieg von 1914 bis 1918 und er ist eine zeitgemäße Erinnerung an dieses gleichgebliebene Gesicht Britanniens, gegen das das heutige Deutschland in dem Kampf des Jahrhunderts steht. *Türkische Post*, 16.2.1940

DESMOND RYAN

Eamon de Valera

Irlands Freiheitskampf

360 Seiten, 17 Bildtafeln, Leinen RM 6.80

Der Lebensbeschreibung de Valeras geht ein Abriss der irischen Geschichte voraus, den der deutsche Leser sehr begrüßen wird, ist doch Irland für ihn trotz allem das unbekannteste Land. Wir hören dann von der Abstammung und der Jugend des Helden, bis das Jahr 1916 ihn als Freiwilligen auf den Barrikaden findet.

Anschaulich wird auch dem Leser vor Augen geführt, wie sich England in der Praxis seine Sorge um die Freiheit der Nationen denkt. Darum hat das Werk gerade für unsere Tage (es erschien zwar schon 1938) Bedeutung. Das Buch ist jedem zu empfehlen, der da möchte, daß die irische Frage für ihn mehr als ein Schlagwort sein soll. *Schriften für den deutschen Erzieher*, Febr. 1940

Vorankündigung!

Im Sommer erscheint

JOSEF MÄRZ

Gestaltwandel des Südostens

Umfang etwa 350 Seiten, 80 Bildtafeln, zahlreiche Karten
Preis RM 8.50

Ein gründlicher Sachkenner entwirft ein historisch grundiertes Bild des Donauraumes und des Balkans als aktuellen Beitrag zur Beurteilung der südosteuropäischen Probleme. Seinem einprägsamen Stil gelingt es, die wichtigsten Züge des politischen, sozialen und kulturellen Lebens Südosteuropas trotz vielfacher Überschneidungen und vieler Sondererscheinungen unserem Bewußtsein klar einzuführen.

FRUNDSBERG-VERLAG GMBH. / BERLIN W 15